

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Mecklenburg-Vorpommern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Potsdam
am Mittwoch, 20.11.2024, 04:45 Uhr

Schlagzeile:

Gebietsweise Schneeregen- oder Schneeschauer, teils Glätte. Vor allem im Küstenumfeld einzelne kurze Gewitter. An der See teils böiger Wind.

Wetter- und Warnlage:

Tiefdruckeinfluss und feucht-kalte Meeresluft bestimmen das Wetter in Mecklenburg-Vorpommern in den nächsten Tagen.

SCHNEEFALL/GLÄTTE:

Heute bevorzugt im Küstenumfeld sowie anfangs in der Osthälfte regional Schneeregen- oder Schneeschauer, am Nachmittag und Abend auch im Südwesten Mecklenburgs Schneefall. Stellenweise Glättegefahr und Ausbildung einer dünnen Neuschneedecke.

In der Nacht zum Donnerstag weitere Schnee- oder Schneeregenschauer, dabei gebietsweise Glätte durch Schneematsch, geringen Neuschnee oder überfrierende Nässe.

FROST

In der Nacht zum Donnerstag verbreitet leichter Frost bis -3 Grad.

WIND:

Heute im Küstenumfeld vereinzelt Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Nordwest, in der Nacht zum Donnerstag dann nur noch an exponierten Küstenabschnitten zwischen Darß und Rügen.

GEWITTER:

Heute und in der Nacht zum Donnerstag bevorzugt im Küstenumfeld vereinzelt kurze Gewitter mit Graupel.

Vorhersage für einzelne Tage:

Straßenwetter in den Frühstunden (Mittwoch)

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Schneematsch

Verbreitung: örtlich bis gebietsweise

Besonderheiten: keine

Heute wechselnd bis stark bewölkt. Vor allem im Küstenumfeld sowie anfangs in der Osthälfte regional Durchzug von Schnee-, Schneeregen- oder Graupelschauern, besonders an der Küste vereinzelt auch kurze Gewitter. Im Laufe des Nachmittags auch im Südwesten Mecklenburgs aufziehender Schneefall. Höchstwerte 2 bis 4 Grad, an der Küste bis 6 Grad. Schwacher bis mäßiger, an der Küste teils frischer Wind aus West bis Nordwest.

In der Nacht zum Donnerstag neben vielen Wolken zeitweise größere Wolkenauflockerungen. Von der Ostsee strichweise Schnee- oder Schneeregenschauer, dadurch streckenweise Glättegefahr. An der Küste vereinzelt kurze Gewitter. Tiefstwerte +2 bis -3 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Südwest bis West, an der Küste frischer Nordwestwind. Auf Darß und Rügen Windböen.

Am Donnerstag wechselnd bis stark bewölkt, örtlich Schnee-, Regen- und Graupelschauer. An der Küste einzelne kurze Gewitter. Höchsttemperatur im Binnenland um 2 Grad, an der Küste um 4 Grad. Mäßiger Südwest- bis Westwind, am Morgen an der Ostsee teils Nordwestwind. Im Küstenumfeld mitunter Windböen.

In der Nacht zum Freitag wechselnde bis starke Bewölkung, vor allem an der See zeitweise Schnee-, Schneeregen- oder Graupelschauer, vereinzelt mit

Blitz und Donner. Abkühlung auf Werte zwischen 0 und -2 Grad. Örtlich Glätte. Mäßiger Südwestwind, vor allem an der See Windböen.

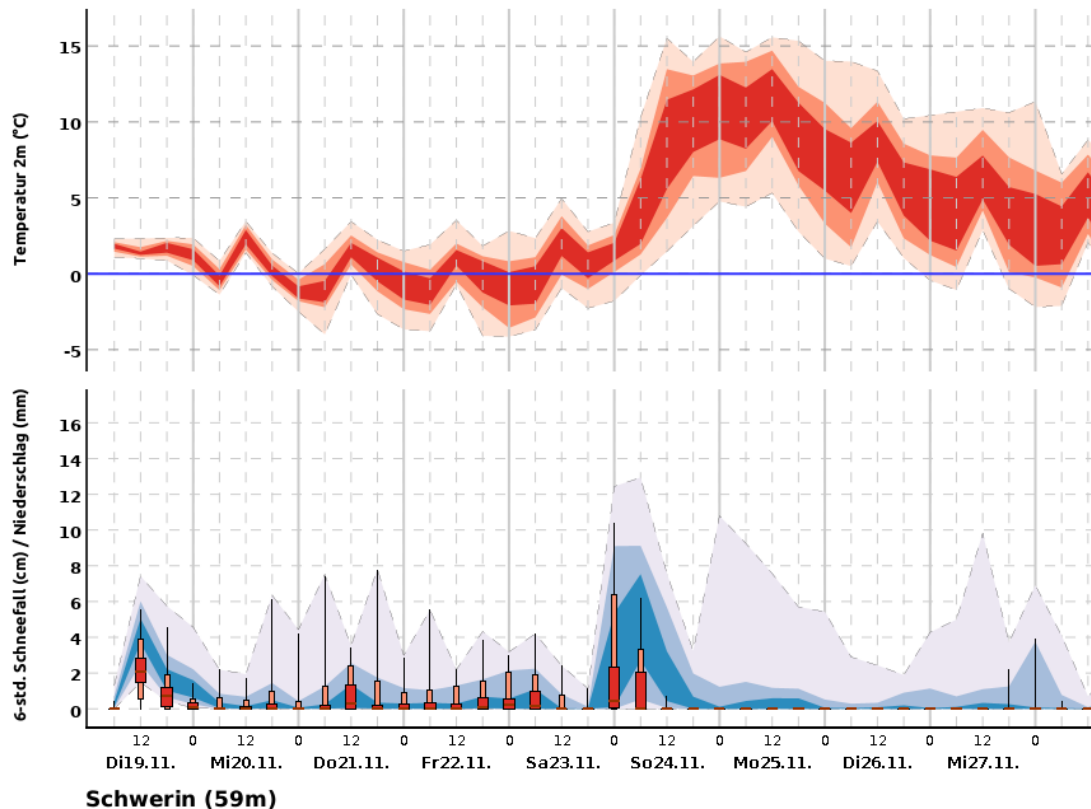
Am Freitag wechselnd bis stark bewölkt, örtlich Schauer mit Regen, Schneeregen oder Schnee. Höchsttemperatur 1 bis 4 Grad. Mäßiger Südwestwind, vereinzelt starke Böen.

In der Nacht zum Samstag wolkeig, örtlich Schneeregen- oder Schneeschauer. Abkühlung auf +1 bis -2 Grad. Mäßiger Wind aus Südwest, vorübergehend auf Nordwest drehend. An der See frischer Wind mit Windböen und teils stürmischen Böen.

Am Samstag Wechsel aus Sonne und Wolken. Örtlich Regen, Schneeregen oder etwas Schneefall. Höchstwerte zwischen 2 und 5 Grad. Mäßiger bis frischer Südwestwind mit Windböen, an der Küste zeitweise stürmische Böen und Sturmböen.

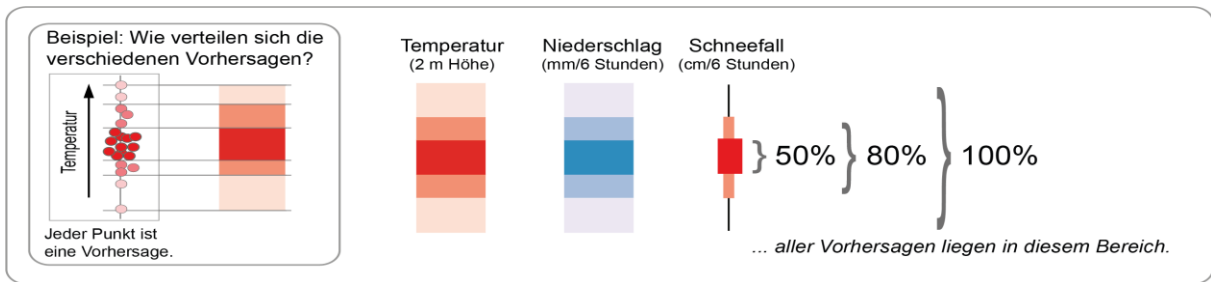
In der Nacht zum Sonntag zunehmend bedeckt. Von Südwesten aufkommender Niederschlag, zuerst als Schnee oder Schneeregen, später als Regen. Tiefstwerte zwischen +2 und 0 Grad. Mäßiger bis frischer, auf Südost drehender Wind. Örtlich Windböen, an der Ostsee teils stürmische Böen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Schwerin*



©2024 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 07:00 Uhr, mehr unter www.dwd.de

Deutscher Wetterdienst, RWB Potsdam, Tobias Reinartz =